

Arbeitgeber — Lehrer/Lehrerin

Guten Tag,

ich möchte Ihnen heute von einer Schule erzählen, an der ich als Lehrerin gearbeitet habe. Es war eine moderne Einrichtung **mit einer Spitzenmannschaft und einem angenehmen Betriebsklima**.

Unsere Schule **verfügte über** gut ausgestattete Klassenzimmer und moderne Lehrmittel. Wir haben **nicht nur** den Unterricht gestaltet, **sondern auch** außerschulische Aktivitäten für die Schüler organisiert.

Was mir **besonders gefallen hat**, war die Zusammenarbeit im Kollegium. Jeder konnte **einen Beitrag leisten**, und wir haben uns immer **aufeinander verlassen können**. **Je besser** die Abstimmung zwischen Lehrern und Eltern, **desto** erfolgreicher war die Entwicklung der Schüler.

Als Lehrerin habe ich gelernt, wie wichtig es ist, **auf die individuellen Bedürfnisse der Schüler einzugehen**. Natürlich gab es auch Momente, in denen es **im Schneckentempo** voranging — besonders bei bürokratischen Angelegenheiten.

Ein großer Vorteil waren die Ferien und die Möglichkeit, meine Unterrichtsmethoden frei zu gestalten. Das half, **Arbeit und Privatleben unter einen Hut zu bringen**.

Insgesamt war es eine bereichernde Erfahrung. Ich konnte **meine Fähigkeiten unter Beweis stellen** und habe viel über die Arbeit mit jungen Menschen gelernt.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen einen guten Einblick geben. Haben Sie noch Fragen?

FRAGEN

1. Wie hat die Schule die Teamarbeit gefördert? — Die Schule legte viel Wert auf Zusammenarbeit. Wir konnten uns immer **aufeinander verlassen** und haben als Kollegium wirklich **einen Beitrag geleistet**. **Je besser** die Abstimmung, **desto** erfolgreicher war der Unterricht.

2. Können Sie ein Beispiel für eine Herausforderung nennen, die Sie während Ihrer Arbeit hatten? — Manchmal gingen bürokratische Angelegenheiten **im Schneckentempo** voran, und das war frustrierend. Aber wir haben nie **den Kopf in den Sand gesteckt**, sondern Lösungen gefunden. **Nicht nur** durch gute Kommunikation, **sondern auch** durch klare Aufgabenverteilung konnten wir das meistern.

3. Was war für Sie der größte Vorteil bei diesem Arbeitgeber? — Ganz klar die methodische Freiheit! Ich konnte meinen Unterricht frei gestalten. Außerdem halfen die Ferien, **Arbeit und Privatleben unter einen Hut zu bringen**.

4. Wie haben Sie sich an dieser Schule weiterentwickelt? — Ich konnte **meine Fähigkeiten unter Beweis stellen** und habe viel über die Arbeit mit jungen Menschen gelernt. Für mein Gefühl war jede Unterrichtsstunde eine neue Herausforderung, die mich weitergebracht hat.

5. Würden Sie wieder an dieser Schule arbeiten? Warum (nicht)? — Ja, auf jeden Fall! Das war **eine Spitzenmannschaft mit einem tollen Betriebsklima**. Die Zusammenarbeit war angenehm, und ich konnte viel lernen.

Важные глагольные конструкции:

- **verfügen über + Akk.** — Unsere Schule verfügte über moderne Lehrmittel. (*располагать чем-то*)
 - **einen Beitrag leisten** — Jeder konnte einen Beitrag leisten. (*внести вклад*)
 - **sich auf Akk. verlassen können** — Wir haben uns immer aufeinander verlassen können. (*можно положиться на кого-то*)
 - **auf die Bedürfnisse eingehen** — Auf die individuellen Bedürfnisse der Schüler eingehen. (*учитывать потребности*)
 - **den Unterricht gestalten** — Ich konnte meinen Unterricht frei gestalten. (*организовывать урок*)
 - **unter einen Hut bringen** — Arbeit und Privatleben unter einen Hut bringen. (*совмещать работу и личную жизнь*)
 - **unter Beweis stellen** — Ich konnte meine Fähigkeiten unter Beweis stellen. (*доказывать, демонстрировать свои способности*)
-

Логические связи:

- **nicht nur, sondern auch** — Wir haben nicht nur den Unterricht gestaltet, sondern auch außerschulische Aktivitäten organisiert. (*не только, но и*)
 - **je...desto** — Je besser die Abstimmung, desto erfolgreicher war die Entwicklung der Schüler. (*чем..., тем...*)
-

Разговорные выражения:

- **eine Spitzenmannschaft in einem angenehmen Betriebsklima** — (*отличная команда в приятной атмосфере*)
 - **im Schneckentempo** — Es ging manchmal im Schneckentempo voran. (*со скоростью улитки, медленно*)
 - **den Kopf in den Sand stecken** — Wir haben nie den Kopf in den Sand gesteckt. (*прятать голову в песок, сдаваться*)
-

ПЕРЕВОД

Здравствуйте,

я хочу рассказать вам о школе, в которой я работал(а) учителем. Это было современное учреждение **с отличной командой и приятной рабочей атмосферой**.

Наша школа **располагала** хорошо оборудованными классами и современными учебными материалами. Мы **не только** вели уроки, **но и** организовывали внеклассные мероприятия для учеников.

Что мне **особенно нравилось** — это сотрудничество в коллективе. Каждый мог **внести свой вклад**, и мы всегда могли **положиться друг на друга**. **Чем лучше** было взаимодействие между учителями и родителями, **тем** успешнее было развитие учеников.

Работая учителем, я понял(а), как важно **учитывать индивидуальные потребности учеников**. Конечно, были моменты, когда всё двигалось **со скоростью улитки** — особенно в бюрократических вопросах.

Большим плюсом были каникулы и возможность свободно выбирать методы преподавания. Это помогало **совмещать работу и личную жизнь**.

В целом это был обогащающий опыт. Я смог(ла) **проявить свои способности** и многому научился(ась) в работе с молодёжью.

Надеюсь, я смог(ла) дать вам хорошее представление. Есть ли у вас вопросы?

Перевод вопросов

1. Как школа способствовала командной работе?

— Школа уделяла большое внимание сотрудничеству. Мы всегда могли **положиться друг на друга** и действительно **вносили свой вклад** как коллектив. **Чем лучше** было согласование, **тем** успешнее был учебный процесс.

2. Можете привести пример трудности, с которой вы столкнулись на работе?

— Иногда бюрократические вопросы решались **со скоростью улитки**, и это было утомительно. Но мы никогда **не опускали руки**, а находили решения. **Не только** благодаря хорошей коммуникации, **но и** благодаря чёткому распределению задач мы справлялись.

3. Каким был самый большой плюс этого работодателя для вас?

— Однозначно методическая свобода! Я мог(ла) свободно организовывать свои уроки. Кроме того, каникулы помогали **совмещать работу и личную жизнь**.

4. Как вы развивались в этой школе?

— Я смог(ла) **проявить свои способности** и многому научился(ась) в работе с молодёжью. Каждый урок был для меня новым вызовом, который помогал мне расти.

5. Хотели бы вы снова работать в этой школе? Почему (нет)?

— Да, однозначно! Это была **отличная команда с прекрасной атмосферой**. Сотрудничество было приятным, и я многому научился(ась).